

ERHEBUNGSBOGEN ZUSATZPARAMETER - FG

Allgemeines

Stellencode		Gewässer		Probestelle		Datum	
Meridian		Re		Ho		Bearbeiter	
Wasserkörper-Name				WK-Nummer		Fluss-km	
Stellenbeschreibung						Foto	
						Nr. von Nr. bis	
Projekt		Auftraggeber		Auftragnehmer			
Bioregion		Seehöhe		Einzugsgebiet [km ²]			
Makrophytentyp		dominanter Typ im Oberlauf			Alkalinität [mVal/l]		

Generelle Parameter

Einzugsgebiet	unmittelb. Einfluß <small>bis ca. 500m oh</small>	Querschnittsmaße [m]	Strömung 0 / 1 2 3
unbeeinflusst	See	Sohlbreite	gesch. m/s:
Landwirtschaft	Zufluss	Abstand Oberkante	Strömungsdiversität
Siedlungen	Staubereich	Querschnittstiefe	
Industrie	Einleitung	Gewässertiefe	Tiefendiversität
	Landwirtschaft		
Laufkrümmung	Siedlungen	Abflußtendenz	
0 / 1 2 3	Industrie	HW MW NW	

Ufer / Untergrund

Uferverbau [%]	L	R	Substrat [%]	L	R	Uferbewuchs [%]	L	R	Substratdiversität
kein U-verbau			Megalithal			fehlend			0 / 1 2 3
Steinwurf			Makrolithal			Wiese, extensiv			Trübung 0 / 1 2 3
Pflaster			Mesolithal			Röhricht			
Beton/Mauer			Mikrolithal			Hochstauden			Beschattung
			Akal			Einzelgehölz			
Querbauw./Sohlverb.			Psammal			Gebüsch			Veralgung
Art			Pelal			Auwald			
FH [cm]		%	Detritus			Mischwald			0 / 1 2 3
L Uferneigung R			Xylal			Laubwald			
1 2 3 4			Sapropel			Nadelwald			

Nutzung

Umlandnutzung [%]	L	R	Pufferzone [%]	L	R	Umlandverzahnung 0 / 1 2 3
keine			Breite [m]			natürlich abiotisch
Laubwald			fehlend			pot. Besiedelungsbeeinträchtigung
Nadelwald			Röhricht			
Mischwald			Hochstauden			anthropogen
Radweg			Gebüsch			Beeinträchtigung vorhanden?
Straße			Gehölzstreifen			J / N Art
Landwirtschaft			Auwald			
Einzelhäuser; locker			Wald			Bemerkungen
Siedlungsgeb.; dicht			extens. Wiese			
Industrie			sonst.:			

Anmerkungen Erhebungsbogen Zusatzparameter - FG

	Erhebungsparameter	Erklärung
Allgemeines	Meridian	M28, M31 oder M34
	Re bzw. Ho	Anfang und Ende der Untersuchungsstrecke sind mit GPS einzumessen; Angabe von Rechts- und Hochwert (Bundesmeldenetz)
	WK-Nummer	Nummer des Wasserkörpers (entsprechend DWK-Code oder H ₂ O-Datenbank UBA)
	Stellenbeschreibung	genauere Ortsbeschreibung, oh oder uh ARA,...
	Auftragnehmer	Urheber der Daten (Auftragnehmer, Firma)
Generelle Parameter	0 / 1 2 3	falls nicht anders angegeben: 4-teilige Skala; 0 (kein) - 1 (gering) - 2 (mäßig) - 3 (stark/hoch)
	Einzugsgebiet	beschreibt die dom. Einflussfaktoren im Einzugsgebiet der Probenstelle
	Laufkrümmung	4-teilige Skala; 0 (geradlinig, gestreckt) - 1 (schwach geschwungen) - 2 (mäßig geschwungen) - 3 (stark geschw./mäandrierend)
	Abstand Oberkante	Abstand der Böschungsoberkanten
	Querschnittstiefe	Gewässersohle bis Böschungsoberkante
	Abflußtendenz	Hochwasser - Mittelwasser - Niedrigwasser (zum Zeitpunkt der Aufnahme)
	Strömung	4-teilige Skala; 0 (keine) - 1 (ruhig fließend) - 2 (fließend mit Turbulenzen) - 3 (turbulent)
	Querbauw./Sohlverbau	Querbauwerk bzw. Sohlverbau: Angabe der Art und Fallhöhe (FH) in cm Angabe wieviele % der Untersuchungsstrecke betroffen sind
	Uferneigung	4-teilige Skala; 0 (flach) - 1 (mäßig steil) - 2 (steil) - 3 (senkrecht)
	Substrat	nach ÖNORM M6232 (s.u.)
Ufer / Untergrund	Uferbewuchs	zu beachten ist ausschließlich der Bewuchs der Uferböschung
	Beschattung nach Wörlein (1992):	0 - vollsonnig (Sonne von deren Auf- bis Untergang) 1 - sonnig (in der überwiegenden Zeit zw. Auf- und Untergang; immer jedoch in den wärmsten Stunden des Tages in voller Sonne) 2 - halbschattig (mehr als die Tageshälfte und immer während der Mittagszeit beschattet) 3 - schattig (voller Schatten unter Bäumen)
	Pufferzone	jener Teil, der sich zwischen Oberkante der Uferböschung und der Umlandnutzung befindet.
Nutzung	Umlandverzahnung	beschreibt in wie weit das Umland in Verbindung mit dem Gewässer steht.
	pot. Besiedelungsbeeinträchtigung	natürliche, abiotische Faktoren: Strömung, Beschattung, Geschiebe,...
	Beeinträchtigung vorhanden	anthropogen bedingt; wenn ja - Art: Öl, Müll,...

	Bezeichnung	Korngrößenbereich	Beschreibung des Teillebensraumes
Substrat nach ÖNORM 6232	Megalithal	über 40 cm	Oberseite großer Steine und Blöcke, anstehender Fels
	Makrolithal	über 20 cm bis 40 cm	grobes Blockwerk, etwa kopfgroße Steine vorherrschend, variable Anteile von Steinen, Kies und Sand
	Mesolithal	über 6,3 cm bis 20 cm	faust- bis handgroße Steine mit variablem Anteil an Kies und Sand
	Mikrolithal	über 2 cm bis 6,3 cm	Grobkies (taubenei- bis kinderfaustgroß) mit Anteilen von Mittel- und Feinkies und Sand
	Akal	über 0,2 cm bis 2 cm	Fein- bis Mittelkies
	Psammal	0,063 mm bis 2 mm	Sand
	Pelal	unter 0,063 mm	Schluff, Lehm, Ton und Schlamm
	Detritus		Ablagerungen aus partikulärem organischem Material; Unterscheidung in: CPOM (= coarse particular organic matter), wie zB Fallaub, und FPOM (= fine particular organic matter)
	Xylal		Baumstämme (Totholz), Äste, Wurzeln ua.
	Sapropel		Faulschlamm

